

Schedule

(For our foreign comrades we will translate the speeches during the event into English)

Friday, May 19, 2017 - 7 pm. „Women in the struggle for Spanish freedom“

Location: Trade Union House, „KLUB am Besenbinderhof“, Besenbinderhof 62

A lot has been written about the men in the Spanish struggle for freedom of 1936-1939, but the numerous women who came to Spain from all parts of the world and who committed their lives to the fight against fascism have only been mentioned in passing.

The first part of this work was published in book form in German in autumn 2016 "Women and the Spanish Civil War 1936-1939". The authors Ingrid Schiborowski and Anita Kochnowski will present this book. - The framework of the evening will be songs against fascism, war and exploitation.

Saturday, May 20, 2017 - 11am. „80th anniversary of the bombing of Guernica “

Location: Hamburg city centre (exact place from April). Details can be viewed at:

<http://www.niqolas.de/bredel/termine.htm>, or inquire at brigadistas36@gmx.de

The Basque city of Guernica was destroyed on 26 April 1937 by the German Condor Legion. Children, women and men of this city died in the hail of bombs dropped by the German fascists. The scourge of war, however, was not wiped out with the liberation from fascism in 1945 and the Potsdam Agreement ... once again, war overshadows this, our world.

This weekend we want to remember, to commemorate and to raise our voices against current wars.

Saturday, May 20, 2017 – 4:30pm „Viva la Alemania antifascista !“ Barcelona, October 1938

Location: St. Pauli Cultural Center "Kölibri", Hein-Köllisch-Platz 12

(The "Kölibri" is located in Hamburg's St. Pauli district, a stone's throw from the harbour. This part of the city is characterized by great solidarity with migrants and by living antifascism.)

From the programme: Powerpoint lecture: „Death came via Hamburg's port to Spain“, Guernica and the Condor Legion + Powerpoint lecture on Hamburg Brigaders + Call for the construction of a Spanish fighter monument in Hamburg + Foreign participants report on their remembrance policy and the current political work in their home countries + lecture about the antifascist resistance in Hamburg by the group „Bästlein-Jacob-Abshagen“ + Power point presentation by young Hamburg antifascists about their present struggle + Musical finale by the international group „Lampedusa Moongroove“

Sunday, May 21, 2017 - 11am „Never forget !“

On Sunday, you will be able to visit the following memorial sites accompanied by us:

1. Labour movement and resistance: „Gedenkstätte Ernst Thälmann“
2. The memorial „Bullenhuser Damm“
3. The memorial „concentration camp Fuhlsbüttel (KolaFu)“

Please inform us by Saturday, May 20th, 2017 which of the memorials you would like to visit. Please contact us for more information, if you intend to take part in this event:

email: brigadistas36@gmx.de

7. Antifaschistische Hafentage Hamburg „Wolf Hoffmann“

vom

19. - 21. Mai 2017



Auf den Veranstaltungen erwarten euch recht unterschiedliche Themen. Doch vereint alle ein Gedanke – der Kampf gegen Faschismus und Krieg, gestern und heute.

Wir thematisieren zum einen den 80. Jahrestag der Vernichtung der baskischen Stadt Guernica mit einer Antikriegskundgebung in der Innenstadt Hamburgs, reden über Frauen im Spanischen Krieg, berichten über Hamburger Spanienkämpfer und den Arbeiterwiderstand gestern sowie den antifaschistischen Widerstand heute.

Freitag, 19. Mai 2017 – 19 Uhr

„Frauen im Spanischen Freiheitskampf“

Ort: Gewerkschaftshaus, KLUB am Besenbinderhof, Besenbinderhof 62, 20097 Hamburg

Über die Männer im Spanischen Freiheitskampf 1936-1939 wurde bisher viel geschrieben. Nur am Rande erwähnt waren die zahlreichen Frauen, die aus allen Teilen der Welt nach Spanien kamen und ihr Leben im Kampf gegen den Faschismus einsetzten. Die deutsche Aufarbeitung dieses Themas ist nun in dem im Herbst 2016 erschienenen Buch „Frauen und der Spanische Krieg 1936-1939“ erfolgt. Die Autorinnen Ingrid Schiborowski und Anita Kochnowski stellen ihr Buch vor. Den Abend umrahmen Liedern gegen Faschismus, Krieg und Ausbeutung.

Samstag, 20. Mai 2017 – 11 Uhr

„80. Jahrestag der Bombardierung Guernicas“

Ort: Innenstadt Hamburg (genauer Ort ab April einsehbar unter www.niqolas.de/bredel/termine oder bei brigadistas36@gmx.de erfragen)

Die baskische Stadt Guernica wurde am 26. April 1937 durch die deutsche Legion Condor vernichtet. Kinder, Frauen und Männer dieser Stadt starben im Bombenhagel der deutschen Faschisten. Die Geißel des Krieges war jedoch mit der Befreiung vom Faschismus 1945 und dem Potsdamer Abkommen nicht gebannt ... heute überziehen erneut Kriege diese, unsere Welt. - Wir wollen an diesem Wochenende gedenken, mahnen und unsere Stimme gegen die aktuellen Kriege erheben.

Samstag, 20. Mai 2017 - 16:30 Uhr

„Viva la Alemania antifascista!“ Barcelona, Oktober 1938

Ort: Stadtteilkulturzentrum „Kolibri“, Hein-Köllisch-Platz 12, 20359 Hamburg - Das Haus „Kolibri“ befindet sich im Hamburger Stadtbezirk St. Pauli, einen Steinwurf vom Hafen entfernt. Geprägt wird dieser Stadtteil durch die große Solidarität für Migranten und gelebten Antifaschismus.

Aus dem Programm: Powerpoint-Vortrag: „Der Tod kam über Hamburgs Hafen nach Spanien, „Guernica und die Legion Condor + Powerpoint-Vortrag über Hamburger Spanienkämpfer + Aufruf zur Errichtung eines Spanienkämpferdenkmal in Hamburg + ausländische Teilnehmer berichten über ihre Erinnerungspolitik und die aktuelle politische Arbeit

in ihren Heimatländern + Information über den antifaschistischen Widerstandskampf in Hamburg durch die Gruppe die Gruppe Bästlein-Jacob-Abshagen + Power-Point-Vortrag junger Hamburger Antifaschisten über ihren heutigen Kampf + Musikalischer Abschluss durch die international besetzte Gruppe „Lampedusa Moongroove“

Sonntag, 21. Mai 2017 – 11 Uhr **„Niemals vergessen!“**

An diesem Tag besteht die Möglichkeit folgenden Gedenkstätten in unserer Begleitung zu besuchen:

1. Arbeiterbewegung und Widerstand: „Gedenkstätte Ernst Thälmann“
2. Die Erinnerungsstätte „Bullenhuser Damm“
3. Den Gedenkort „Konzentrationslager Fuhlsbüttel (KolaFu)“

Bitte informiert uns bis spätestens Samstag, den 20. Mai 2017, welche der Gedenkstätten ihr besuchen möchtet.

Veranstalter: Willi-Bredel-Gesellschaft Geschichtswerkstatt e.V., Hamburg, Inhaltliche Vorbereitung u.a. „Hamburger Freundinnen und Freunde der XI. Internationalen Brigade“ in Kooperation mit dem Verein Kämpfer und Freunde der Spanischen Republik 1936-1939 e.V., der Arbeitsgemeinschaft Deutsch-Ausländische Zusammenarbeit e.V., sowie Antifaschistinnen und Antifaschisten nicht nur aus Hamburg.

Kontakt: brigadistas36@gmx.de

Unterstützer: Deutscher Freidenker-Verband Landesverband Nord e.V., Wohn- und Ferienheim Heideruh e.V., Gedenkstätte Ernst Thälmann Hamburg, Freundeskreis „Ernst-Thälmann-Gedenkstätte“ e.V., Ziegenhals, Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten Landesvereinigung Hamburg.



Hausrecht für die Veranstaltungen:

Die Veranstaltenden behalten sich vor von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu den Veranstaltungen zu verwehren oder von dieser auszuschließen.